

Die Agenten um Silvers Rayligh

Von -Sorvana-

Kapitel 15: Sand gegen Hölle, Gummi, Liebe und Blut

Auch Serena, Ruffy, Hancock und Kaito haben sich entschieden mal eine Weile dem Quartier den Mittelfinger zu zeigen und stattdessen in London sich etwas umzusehen. „Kommt euch hier etwas bekannt vor?“, fragt Serena nach und sieht zu den anderen drei. Die nur genervt ihre Köpfe schütteln und weiterlaufen. Jedoch verlaufen sich die vier Agenten und landen in einer Sackgasse. Verwundert schauen sie auf die Mauer und seufzen.

„Verdammt“, flucht Kaito und tritt gegen die Mauer.

„Die Wut nun an der Mauer auszulassen ist doch nicht fair. Die kann nichts für unsere Dummheit“, meint Hancock dazu und muss sich schwer das Grinsen verkneifen. Was Kaito nur noch Zorniger macht.

Und ihr einfach kurzerhand den Mittelfinger zeigt, wobei Hancock amüsiert schnaubt und sich abwenden will.

„Hab ich euch“, hören sie hinter sich eine Stimme, wobei sich alle vier sehr schnell umdrehen. Jedoch nichts erkennen können.

„Wer hat wenn?“, hackt Serena nach. Während Ruffy sich umsieht.

„Ich habe euch“, ertönt die gleiche Stimme und nun können sie eine Gestalt auf sie zukommen sehen.

„Was ist das den für ein Narben-Heini?“, hackt Ruffy nach. Wobei die anderen ihre Augenverdrehen.

Unverschämt wie eh und je.

„Dafür dass ihr eure Erinnerungen verloren habt, seid ihr aber ganz schön Unverschämt. Aber so wart ihr ja schon immer“, grinst der Mann und stellt sich ihnen gegenüber.

„Schön dass du uns Anscheinend kennst. Aber hättest du die Güte uns nicht länger auf die Nerven zu gehen? Danke“, meint Serena genervt.

„Und wie ich euch kenne“, grinst der Mann vor ihnen.

„Sandsturm“, setzt er hinzu. Viel sehen die Agenten nicht mehr, sie spüren jedoch wie ihnen die Füße weggerissen werden und sie Schmerzhaft auf dem Boden knallen.

„Zu Freundlich“, zischt Ruffy und rappelt sich wieder auf.

„Was soll das?“, hackt er genervt nach.

„Ich werde euch vernichten, solange ihr nämlich eure Erinnerungen nicht habt. Seid ihr harmlos, wie Scheiße die ihr Gestank verloren haben“, grinst der Mann.

„Hat der uns gerade mit Scheiße verglichen?“, hackt Hancock sauer nach.

„Ja, hat er“, meinen die anderen tonlos.

„Wer bist du?“, hackt Serena sauer nach.

„Mein Name wird euch zwar nicht viel sagen, jedoch mein Name ist Sir Crocodile“,

grinst er überlegen.

„Arschloch“.

„Bastard“, fluchen Ruffy und Serena und zeigen ihm den Mittelfinger. Wobei Sir Crocodile amüsiert schnauft.

„Wixxer“, mischt sich Hancock noch mit ein.

„Habt ihr es nun bald? Damals wart ihr wirklich ernstzunehmende Gegner, doch jetzt ohne eure Erinnerungen. Seid ihr wie Kakerlaken, die man einfach nur entfernen möchte“, meint Sir Crocodile etwas genervt.

„Mini-Kugeln“, setzt er hinzu und kleine Kugeln fliegen zu den vier Agenten rüber, die eine Augenbraue nach oben ziehen und ihm kommentarlos den Vogel zeigen.

„Willst du uns damit etwas weh tun oder was? Wenn ja, wie süß“, meint Serena sarkastisch.

>Auch wenn sie ohne Erinnerungen sind, ein freches Mundwerk haben sie nach wie vor< denkt sich Sir Crocodile.

„Sand-Rap“, meint er gelangweilt und schnippt mit seinen Finger. Die Kugeln explodieren und erneut werden die vier von ihren Füßen gerissen und durch die Druckwelle nach hinten geschleudert, wo noch immer die Mauer steht. Dort knallen sie mit ihren Körpern dagegen und ihre Augen weiten sich.

In der nächsten Sekunde muss sich Sir Crocodile auch schon seine Ohren zuhalten, denn die vier Agenten beginnen wie am Spieß zum schreien.

„Ich hab so das ungute Gefühl, ich habe gerade voll die Scheiße gebaut“, meint Crocodile leicht genervt.

„Und wie du das hast, du Arschloch. Doch danke, ohne dich hätten wir unsere Erinnerungen nicht zurück bekommen“, meint Serena und tritt mit den anderen aus dem Rauch. Ohne viel zu sagen oder nachzusetzen. Ziehen sie ihre Ärmeln nach oben und bringen ein Armband ans Licht.

„Hell-Revolution“.

„Gum-Revolution“.

„Love-Revolution“.

„Blood-Revolution“.

Als sie Agenten aus dem Licht herastreten haben sie so ziemlich alle das gleiche an.
Schwarzes Top oder Hemd.

Schwarze, enge Hose.

Schwarze Lederjacke.

Turnschuhe oder Stiefeln, mit Absätzen.

Einen Gürtel, wo die Pistole, Taschenlampe oder Handschuhe aufbewahrt wird.

Head Set an den Ohren und ihre schwarze Handschuhe an.

Die vier Agenten grinsen sich an, während Sir Crocodile fassungslos zu ihnen schaut.

„Hätte ich gewusst, dass ihr nur einen auf den Deckel braucht um euch wieder zu erinnern. Hätte ich das niemals gemacht“, flucht Crocodile.

„Du darfst dich später bemitleiden, jetzt treten wir dir erst einmal fett in den Arsch“, meint Serena grinsend.

„Kuss der Hölle“.

„Gum-Gum-Pistole“.

„Liebesschuss“.

„Blutpeitsche“.

Die vier Attacken verfehlen ihr Ziel nur ganz knapp und explodieren hinter Crocodile,

der nur die Augenbraue nach oben zieht.

„Ihr habt mal besser getroffen“, bemerkt er nüchtern.

„Wüsten-Schwert“, setzt er dazu und schwingt seinen Arm nach oben. Die Agenten springen nach rechts oder nach links und entkommen knapp der Attacke.

„Nicht freundlich“, meint Serena dazu. Wobei Crocodile nur seine Achseln zuckt.

„Freundlich wollte ich auch nicht sein“, bemerkt er grinsend. Wobei Serena ihre Augen verdreht.

„Ich auch nicht“, meint Serena genervt.

„Höllenschleier“, setzt sie dazu, nun breitet sich ein Schleier auf Crocodile aus.

„Was soll der Mädchenscheiß“, lacht er laut und versucht aus dem Schleier zu entkommen, doch er kann seinen Körper nicht mehr bewegen.

„WAS HAST DU MIT MIR GEMACHT?“, hackt er sofort laut nach. Wobei Serena grinsend winkt und sich dann räuspert.

„Naja, der Schleier lähmt dich“, erklärt sie und zuckt mit den Schultern.

„Und da wir heute auch noch was anderes vorhaben. Würde ich sagen, wir beenden diesen unsinnigen Kampf. Ihr seid und bleibt nieten“, mischt sich Kaito mit ein.

„Gum-Gum-Gatling“, hört man nur noch Ruffy sagen und sieht dann wie Crocodile kräftig eine auf die Mütze bekommt.

Er schreit laut auf und fällt schließlich auf dem Boden, als Ruffy endlich von ihm ablässt.

Die Agenten treten auf Sir Crocodile zu, der schon völlig fertig auf dem Boden liegt und bewegen ihre Arme zu ihm.

„Mini-Kugeln“, sagen sie wie aus einen Mund. Und viele kleine Kugeln schweben auf Crocodile zu.

„Hell-Rap“.

„Gum-Rap“.

„Love-Rap“.

„Blood-Rap“, sagen sie alle zusammen und schnippen mit ihren Fingern. Die Kugeln explodieren und Crocodile wird voll erwischt. Er schreit erneut laut auf und fällt hart auf dem Boden, dabei stößt er seinen Hinterkopf unsanft und schließt die Augen. Seine Hand, die er als Reflex erhoben hat fällt flach auf die Erde und seine Atmung stellt sich ein. Diese Attacke und dann noch in vierfacher Ausführung, war doch zu viel für den Sandmann. Kaito tritt langsam näher und sucht nach seinen Puls, doch als er nach zwei Minuten noch immer keinen Wahrnehmen kann, schloss er die Augen und schüttelt den Kopf.

Beinah gleichzeitig heben die vier Agenten, die Arme nach oben und führen die Handflächen zusammen um Sir Crocodile ihren Respekt zu erweisen.

Dann nehmen sie ihre Arme wieder runter und verlassen die Sackgasse. Ihr Ziel war klar, das Hauptquartier von Silvers Rayleigh.